

21. Jahrgang. Wien, Donnerstag, 4. Juli 1918. Nr 185.

Todesfall. Am Dienstag starb der städtische Realschulprofessor i. P. Wilhelm Held, Vater des Magisterrates Dr. Theodor Held im 84. Lebensjahr. Das Leichenbegängnis findet Freitag, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr nachmittags von der Kapelle des Zentralfriedhofes aus statt.

Ausstellung von Schulerzeichnungen. Im Realgymnasium, 8. Bezirk Buchfeldgasse 4 sind die unter der Leitung des Zeichenlehrers Karl Pankratz von den Schülern hergestellten Zeichnungen ausgestellt, die täglich von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends frei besichtigt werden können. Unter den Zeichnungen befindet sich auch ein preisgekrönter Entwurf des Sohnes des Reichsratsabgeordneten Freiherrn von Pantz für ein Plakat für die 8. Kriegsanleihe.

Hermann Bielohlawek. Zu Beginn der heutigen Stadtratsitzung hielt der Vorsitzende VB. Hierhammer dem verstorbenen Landesausschusse und Gemeinderat Hermann Bielohlawek einen tiefempfundenen Nachruf, in dem er der vielfachen Verdienste des Verstorbenen während seiner Tätigkeit im Stadtrate gedachte.

Ankauf des Buches „Erlöschene Klöster.“ Der Stadtrat beschloss nach einem Antrage des StR. Tomola das Werk des Wiener Publizisten Friedrich Reischl „Erlöschene Klöster in Oesterreich“ für die Lokal- und Bezirkslehrerbibliotheken anzukaufen.

Aus dem Stadtrate. Nach einem Antrage des StR. Jung wird die Pflasterung der Franzensbrückenstrasse vom Praterstern bis zur Hofenedergasse mit neuen Steinen um den Betrag von 65.000 Kronen genehmigt. - Nach einem Antrage des VB. Hoss wird der Anschaffung von Erdkabeln für Licht- und Kraftleitungsanlagen für die Lagerhäuser der Stadt Wien mit den Kosten von 20.000 Kronen zugestimmt. - Nach einem Antrage

des StR. Dechant wird für die auf dem Erweiterungsgrunde des Gersthofer Friedhofes im 18. Bezirk befindlichen und die angrenzenden Kleingärten eine Wasserzuleitung errichtet.

Die Kosten beziffern sich mit 4500 Kronen. - Nach einem Antrage des StR. Braun werden für den Bedarf der Wiener Eigenregiefriedhöfe Gummispritzschläuche mit den Kosten von 13.000 Kronen angeschafft. - Nach einem Antrage des StR. Zatzka wird zur Bewässerung der auf den Gemeindegärten auf der Simmeringer Maide im Rahmen der Kriegsgemüsegartenaktion zu Anbauzwecken verwendeten Flächen im Ausmasse von rund 40 Joch eine Wasserzuleitung erreicht. Die Kosten betragen 15.000 Kronen. - Nach einem Antrage des StR. Dr. Haas wird die Rekonstruktion der Abzugrohre und Instandsetzung der Herd- und Kesselanlagen in der Küche des Seehospizes San Pellagio mit den Kosten von 5400 Kronen genehmigt. - Nach einem Antrage des StR. Brauneiss wird dem Entwurf für die Umpflasterung der Mariahilferstrasse im 7. Bezirk von Nr 56 bis zur Kirchengasse und bei Nr 88 mit den Kosten von 40.500 Kronen zugestimmt. - Nach einem Antrage des StR. Wippel werden 4880 Kronen für verschiedene Herstellungsarbeiten am Schulgebäude 10. Bezirk Favoritenstrasse 96 bewilligt. - Der Ablage von 42 eigenen Gräbern auf dem Ottakringer Friedhofe wird nach einem Antrage des StR. Wötzel zugestimmt. - Für die Vornahme verschiedener Herstellungsarbeiten im Schulgebäude 18. Bezirk Michaelerstrasse 30 wird nach einem Antrage des StR. Tomola ein Betrag von 4520 Kronen bewilligt. - Nach einem Antrage des StR. Dr. Haas wird dem Zweigverein Wien Döbling des patriotischen Hilfsvereines vom Roten Kreuz das Ignaz Wild'sche Stiftungshaus im 19. Bezirk Ruthgasse 7 zur Errichtung einer Tuberkulosen-Fürsorgeaktion unentgeltlich überlassen. -

Gemeindevermittlungsaüter. Das Gemeindevermittlungsamt Mariahilf hält am 10., 17., 24. und 31 d.M. Verhandlungen ab. Bei dem Gemeindevermittlungsamte Josefstadt finden am 10. und 24. Juli, 7. und 21. August, 4. und 18. September Verhandlungen statt.